



Hochschule RheinMain



Jahresbericht 2022 der

# Fachgruppe Mobilitätsmanagement

an der Hochschule RheinMain

## **Impressum**

Fachgruppe Mobilitätsmanagement  
Hochschule RheinMain  
Kurt-Schumacher-Ring 18  
D-65197 Wiesbaden  
Telefon: +49 611 9495 1949  
<https://www.hs-rm.de/de/>

Barbara Weil ([barbara.weil@hs-rm.de](mailto:barbara.weil@hs-rm.de))  
Isabel Scherer  
Annika Kreß  
Matthias Kowald ([matthias.kowald@hs-rm.de](mailto:matthias.kowald@hs-rm.de))

März 2023

## **Copyright**

Titelbild und Kapitelbild 4, 6: Eigene Aufnahmen HSRM  
Kapitelbild 1, 2, 3, 8, 9: Fachgruppe Mobilitätsmanagement  
Kapitelbild 5, 7 : © Hessen schafft Wissen – Steffen Böttcher  
Portrait: Eigene Aufnahmen und © Schlote

## Professoren und Professorinnen



**Prof. Dr.-Ing. Volker Blees**  
Mobilitätsmanagement und  
Verkehrswesen



**Prof. Dr.-Ing. André Bruns**  
Mobilitätsmanagement und  
Verkehrsplanung



**Prof. Dr. Matthias Kowald**  
Mobilitätsmanagement und  
Mobilitätsverhalten



**Prof. Dr.-Ing. Martina Lohmeier**  
Mobilitätsmanagement und  
Radverkehr



**Prof. Dr. Manfred Loidold**  
Geoinformatik und Vermessung



**Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Schiller**  
Mobilitätsmanagement und  
Verkehrsmodelle



**Prof. Dr. Christian Groteemeier**  
Mobilitätsmanagement und BWL

## Wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen



**Vivien Albers, M.Sc.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Maximilian Birk, M.Eng.**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



**Alina Boeva, M.Eng.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Iryna Bondarenko**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Anna Gering, M.Eng.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Johann Grobe, B.A.**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



**Dr. Sebastian L. Grüner**  
Postdoc



**Margarita Gutjar, M.Sc.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Annika Heinzelmann, B.Sc.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

## Wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen



**Carola Johanna Hintz, B.Sc.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Anna Sophie Jäger, M.Eng.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Fabian Kanisius, M.Eng.**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



**Dr. Kai Röth**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



**Christina Maren Rutka, M.Sc.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Thomas Schuhmacher, M.A.**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



**Christine Völpel, M.Eng.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Marie Werneke, M.Eng.**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



**Leon Walid Yessad, M.Eng.**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

## Lehrkräfte für besondere Aufgaben



**Charaf Ouladali, M.Sc.**  
Data Science und räumliche Statistik



**Bernd Schlegel**  
Projektmanagement und  
Wissenschaftliches Arbeiten

## Administration



**Jürgen Eberle**  
Studierendensekretariat Umweltma-  
nagement und Stadtplanung in Bal-  
lungsräumen (M.Eng.)



**Astrid Hopf**  
Studierendensekretariat Mobi-  
litätsmanagement (B.Eng.)



**Barbara Weil**  
Studierendensekretariat Nachhal-  
tige Mobilität (M.Eng.)

## Inhalt

|          |                                                                                         |    |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>1</b> | <b>Vorwort</b>                                                                          | 2  |
| 1.1      | Vorwort                                                                                 | 2  |
| 1.2      | Einleitung                                                                              | 2  |
| 1.3      | Vorstellung und Mission der Fachgruppe Mobilitätsmanagement                             | 3  |
| <b>2</b> | <b>Forschung</b>                                                                        | 5  |
| 2.1      | Einleitung                                                                              | 6  |
| 2.2      | Antragsforschung – ausgewählte Projekte                                                 | 6  |
| 2.2.1    | Aktiv & selbstständig unterwegs – Mobilitätsbedürfnisse jugendlicher Mädchen (ASUMM)    | 6  |
| 2.2.2    | PaNaMo – Parkraum und nachhaltige Mobilität in Wohnquartieren                           | 7  |
| 2.3      | Auftragsforschung – ausgewählte Projekte                                                | 9  |
| 2.3.1    | Forschungsprojekt „Wissenschaftliche Begleitung des Fahrradvermietsystems VRNnext-bike“ | 9  |
| 2.4      | Laufende Projekte                                                                       | 12 |
| 2.5      | In 2022 abgeschlossene Projekte                                                         | 13 |
| <b>3</b> | <b>Mobilitätslabor</b>                                                                  | 15 |
| 3.1      | Einleitung                                                                              | 16 |
| 3.2      | Hintergrund zum Mobilitätslabor                                                         | 17 |
| <b>4</b> | <b>Lehrangebot</b>                                                                      | 19 |
| 4.1      | Einleitung                                                                              | 20 |
| 4.2      | Studierendenpanel                                                                       | 20 |
| 4.3      | Reakkreditierung Bachelor Mobilitätsmanagement                                          | 21 |
| 4.4      | Neuer Master Nachhaltige Mobilität (M.Eng.)                                             | 23 |
| 4.4.1    | Nachhaltige Mobilität studieren                                                         | 23 |
| 4.4.2    | Thematik und Lehrkonzept                                                                | 23 |
| 4.4.3    | Perspektive nach dem Studium                                                            | 24 |
| 4.4.4    | Kurz zusammengefasst                                                                    | 24 |
| 4.5      | Lehrangebot                                                                             | 25 |
| <b>5</b> | <b>Bachelor- und Masterarbeiten</b>                                                     | 27 |
| 5.1      | Einleitung                                                                              | 28 |
| 5.2      | Bachelor-Thesen                                                                         | 29 |
| 5.3      | Master-Thesen                                                                           | 31 |
| <b>6</b> | <b>Veranstaltungen</b>                                                                  | 33 |
| 6.1      | Einleitung                                                                              | 34 |
| 6.2      | Fach-Events                                                                             | 34 |
| <b>7</b> | <b>Gremientätigkeiten</b>                                                               | 37 |
| <b>8</b> | <b>Publikationen</b>                                                                    | 41 |
| <b>9</b> | <b>Personal</b>                                                                         | 45 |



# 1 Vorwort



## 1.1 Vorwort

Der Jahresbericht 2022 dokumentiert die Aktivitäten der Fachgruppe Mobilitätsmanagement im zurückliegenden Jahr. Die Mitglieder der Fachgruppe bedanken sich bei allen Forschungspartnern, Kollegen, Lehrbeauftragten, Mitarbeitern, Hilfskräften und Freunden für die

gute Zusammenarbeit und die große Unterstützung. Die berichteten Inhalte und Arbeiten wären ohne Ihre umfangreiche Unterstützung nicht möglich gewesen. Die Fachgruppe Mobilitätsmanagement wünscht viel Spaß beim Lesen.

## 1.2 Einleitung

Mit dem vorliegenden Bericht werden die Tätigkeiten der Fachgruppe Mobilitätsmanagement an der Hochschule RheinMain dokumentiert und über die Entwicklung der Gruppe im zurückliegenden Kalenderjahr berichtet.

Im Verlauf des Jahres 2022 hat sich die Fachgruppe erfolgreich weiter in Lehre, Forschung und Selbstverwaltung entfalten können. In personeller Hinsicht haben die Stiftungsprofessur „Radverkehr“, besetzt mit Prof. Dr.-Ing. Martina Lohmeier, und die Professur für „Mobilitätsmanagement und Betriebswirtschaftslehre“, besetzt durch Prof. Dr. Christian Grote-meier, ihre Tätigkeiten aufgenommen. Auch der kooperative Masterstudiengang „Nachhaltige Mobilität“, der gemeinsam durch die Hochschulen Frankfurt (FRA UAS), RheinMain (HSRM), Darmstadt (h\_da) und die Technische Hochschule Mittelhessen (THM) ausgerichtet wird, wurde mit Beginn des Wintersemesters 2022 in den operativen Semesterbetrieb überführt. In Verbindung mit dem Bachelorstudiengang Mobilitätsmanagement und dem Hessischen Promotionszentrum für „Mobilität und Logistik“ können damit nunmehr sämtliche Stufen der akademischen Ausbildung vom Bachelor bis zur Promotion für den Fachbereich Mobilität und Verkehr angeboten werden.

Im Mobilitätslabor wurden sowohl drittmittelbasierte empirische Studien als auch forschungsnahe Lehrveranstaltungen durchgeführt. Generell stößt die Einrichtung gerade mit ihren Möglichkeiten zur Durchführung von Bevölkerungsbefragungen auf immer größeres hochschulinternes und –externes Interesse, auch über die Bereiche der Verkehrs- und Mobilitätsforschung hinaus. Hervorzuheben ist für das zurückliegende Jahr die Einführung einer neuen längsschnittlichen Befragung in Form eines Studierenden- und Alumni-Panels. Dieses Panel möchte für die Bereiche Mobilität, Ernährung, Bildung und Energiekonsum Verhaltensveränderungen im Lebensverlauf beobachten.

Im Folgenden werden die Gruppenaktivitäten des Jahres 2022 beschrieben. Dazu wird nachfolgend zunächst das Selbstverständnis und die Mission der Fachgruppe Mobilitätsmanagement in Kapitel 1.3 vorgestellt. Anschließend werden die zurückliegenden Aktivitäten der Gruppenmitglieder für die Bereiche Forschung (Kapitel 2), Mobilitätslabor (Kapitel 3), Lehre (Kapitel 4), Bachelor- und Masterarbeiten (Kapitel 5), Veranstaltungen (Kapitel 6), Gremientätigkeiten (Kapitel 7), Publikationen (Kapitel 8) sowie Personal (Kapitel 9) vorgestellt.

## 1.3 Vorstellung und Mission der Fachgruppe Mobilitätsmanagement

Die Fachgruppe Mobilitätsmanagement wurde zu Beginn des Jahres 2017 gegründet. Die Arbeiten der Fachgruppe sind das Resultat einer Ressourcen- und Aktivitätsbündelung der beteiligten Professoren und Mitarbeitenden. Im Jahr 2021 fand aus Anlass ihres fünfjährigen Bestehens eine Klausurtagung statt, um die Mission, Ziele und bisherigen Tätigkeitsschwerpunkte der Fachgruppe zu prüfen und gegebenenfalls zu schärfen. Die Resultate dieser Diskussionen wurden verdichtet und sind nachfolgend dokumentiert.

In Anlehnung an den Auftrag an hessische Hochschulen für Angewandte Wissenschaften lässt sich die Mission der Fachgruppe wie folgt zusammenfassen:

- Die Arbeiten zeigen innovative Lösungswege für Probleme und Herausforderungen in den Bereichen Mobilität und Verkehr auf. Im Mittelpunkt steht dabei ein ganzheitlicher Ansatz aus empirischer Verhaltensforschung, ingenieurwissenschaftlichen Planungsansätzen, verkehrsplanerischen Angebotsgestaltungen und kommunikationsorientierter Innovationsforschung;
- Primär ist die Fachgruppe in der Rhein-Main-Region rund um Frankfurt aktiv, wird mit ihren Kompetenzen und den inter- und transdisziplinären Arbeiten aber auch über die Region hinaus als kompetente Ansprechpartnerin wahrgenommen.

Innerhalb dieser Mission verfolgt die Fachgruppe Mobilitätsmanagement die Ziele:

- Forschung und Lehre durch die Förderung forschungsnaher Lehrinhalte einerseits und das Angebot studienbegleitender Forschungstätigkeiten andererseits systematisch zu verknüpfen;
- neue Erkenntnisse und Methoden in die Praxis der Mobilitäts- und Verkehrsgestaltung zu transferieren;
- Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch die modulare Verknüpfung heterogener Kompetenzen voranzubringen und;
- den akademischen Nachwuchs durch Qualifikationsstellen zu fördern.

Eine Reflexion der bisherigen Forschungstätigkeiten und darauf aufbauende Diskussionen haben die folgenden Tätigkeitsschwerpunkte der Fachgruppe Mobilitätsmanagement identifiziert:

- Analysen zum Mobilitätsverhalten, zur Verkehrsnachfrage und im Bereich der Interventionsforschung;
- Erarbeitung und Evaluation von Mobilitätsmanagement und Verkehrsplanungsprozessen;
- Analysen und Konzepte zu Verkehrsangeboten und Mobilitätsservices sowie zur Verkehrsnachfrage und dem Mobilitätsverhalten in Abhängigkeit von Aspekten der Angebotsgebiete in städtischen oder ländlichen Räumen.



## 2 Forschung



## 2.1 Einleitung

Im Folgenden werden die Forschungsarbeiten der Fachgruppe Mobilitätsmanagement vorgestellt. Die Projekte werden dabei in die Bereiche Antrags- (Kapitel 2.2) und Auftragsforschung (Kapitel 2.3) unterschieden. Der Begriff der Antragsforschung kennzeichnet Projekte, die aus öffentlichen Fördergeldern finanziert werden. Die Projekte dienen unmittelbar dem Wissenszuwachs oder -transfer. Die Rechte an Publikationen aus diesen Projekten bleiben im Besitz der beteiligten Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen. Die Arbeiten sind zu dokumentieren, so dass sie von der wissenschaftlichen Gemeinschaft nachvollzogen und für Folgeprojekte genutzt werden können.

Projekte im Bereich der Auftragsforschung dagegen werden durch Firmen, Institutionen oder natürliche Personen finanziert. Sie werden in einem klassischen Auftraggeber-/Auftragnehmeverhältnis abgewickelt, wodurch die Rechte an den entstehenden Berichten und Resultaten an die Auftraggeberschaft übergehen. Gleichwohl werden die Ergebnisse häufig

im Einvernehmen zwischen Geldgebenden und Forschenden publiziert.

Im Folgenden werden zwei ausgewählte Projekte aus dem Bereich der Antragsforschung detailliert vorgestellt:

- Kapitel 2.2.1: Aktiv & selbstständig unterwegs – Mobilitätsbedürfnisse jugendlicher Mädchen (ASUMM)
- Kapitel 2.2.2: PaNaMo – Parkraum und nachhaltige Mobilität in Wohnquartieren

Im Bereich der Auftragsforschung wird ein ausgewähltes Projekt vorgestellt:

- Kapitel 2.3.1: Wissenschaftliche Begleitung sowie Wirksamkeits- und Nutzungsuntersuchung zur zielgerichteten Verbesserung des Fahrradvermietsystems VRNnextbike;

Im Anschluss sind alle laufenden Forschungsprojekte in Kapitel 2.4 und die in 2022 abgeschlossenen Arbeiten in Kapitel 2.5 tabellarisch aufgelistet.

## 2.2 Antragsforschung – ausgewählte Projekte

### 2.2.1 Aktiv & selbstständig unterwegs – Mobilitätsbedürfnisse jugendlicher Mädchen (ASUMM)

Jugendliche legen täglich Wege zurück: auf dem Schulweg, in der Freizeit oder zu anderen Anlässen nutzen sie ein breites Angebot an Verkehrsmitteln. Welche Verkehrsmittel für diese Wege in Anspruch genommen werden, ist nicht nur abhängig vom Alter und der Mobilitätssozialisation, etwa der Verkehrsmittelnutzung durch Erziehungsberechtigte und Freunde. Auch das Geschlecht und die Siedlungsstruktur des Wohnumfelds beeinflussen die Verkehrsmittelwahl. Eigenständige, aktive Mobilitätsformen, wie den Fuß- und Radverkehr, nutzen Mädchen im Alter von 14 bis 17 Jahren in Hessen auf deutlich weniger Wegen als Jungen. Während ähnlich viele Mädchen wie Jungen zu Fuß gehen, entsteht dieser Unterschied durch

die unterschiedliche Nutzung des Fahrrads. Zudem gilt, je ländlicher und peripherer die Raumstruktur wird, desto seltener fahren jugendliche Mädchen Fahrrad.

Die Vorstudie „Modellversuch zur Radverkehrsförderung bei jugendlichen Mädchen“ an einem Stadtteilzentrum in Wiesbaden konnte im Herbst 2021 deutliche Unterschiede in der Radnutzung zwischen Jungen und Mädchen am Beispiel eines hochverdichteten Ballungsraums aufzeigen. Nun werden mit dem Projekt „Aktiv & selbstständig unterwegs – Mobilitätsbedürfnisse jugendlicher Mädchen“, aufbauend auf dieser Vorstudie, die Mobilitätspraktiken jugendlicher in Hessen aus genderkritischer Perspektive, basierend auf den vier verschiedenen

Raumtypologien nach RegioStaR 4, erneut betrachtet.

Es soll untersucht werden, ob und inwiefern sich Mobilitätspraktiken, -präferenzen sowie -bedürfnisse in den verschiedenen Raumtypologien unterscheiden und wie jugendliche Mädchen in ihrer aktiven, selbstständigen Mobilität gezielt entsprechend ihrer Bedürfnisse und Wohnorte unterstützt werden können. Gemeinsam mit den Jugendlichen werden dafür im Laufe eines Projekttagess an vier weiterführenden Schulen in verschiedenen Raumtypologien das gegenwärtige Mobilitätsverhalten und seine Rahmenbedingungen ergründet.

und daraus Handlungserfordernisse zur gezielten Förderung eigenständiger, aktiver Mobilität abgeleitet. So macht das Projekt auf die Bedürfnisse einer in Verkehrsplanungsprozessen stark unterrepräsentierten Gruppe aufmerksam, damit aktive, eigenständige Mobilität für alle möglich ist!

Das Projekt wird aus Mitteln des Forschungsschwerpunkts „Frauen- und Geschlechterforschung“ durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst finanziert.

### 2.2.2 PaNaMo – Parkraum und nachhaltige Mobilität in Wohnquartieren

Rund 6/7 aller Wege beginnen oder enden an der eigenen Haustür. Dies macht die Mobilitätsausstattung von Wohnstandorten elementar für die Verkehrsmittelwahl und das Mobilitätsverhalten im Alltag. Die Stellplatzbaupflicht, die im Kern seit 1939 besteht und maßgeblich das Stellplatzangebot für Pkw bestimmt, fördert auch heute noch den Pkw-Verkehr und steht damit im strukturellen Widerspruch zu aktuellen Leitbildern nachhaltigen Verkehrs. Vorgeschriebene Stellplatzrichtwerte weichen häufig von der realen Nachfrage ab und alternative Mobilitätsangebote bleiben meist ohne Einfluss auf die Ermittlung der Stellplatzanzahl.

Standardisierte Befragungen der Wohnungsunternehmen und -genossenschaften bilden die Basis und decken alle im Projekt untersuchten Quartiere ab. Dabei werden u.a. die Anzahl und Mietquoten der Stellplätze im öffentlichen Raum, aber auch Kosten wie Nettokaltmiete und Stellplatzmiete erhoben.

Ergänzt werden diese Informationen um eigene Erhebungen im Quartier, wie z.B. des Stellplatzangebots im öffentlichen Raum und der baulichen Qualitäten. GIS-Analysen und weitere Recherchen untersuchen die verkehrliche Lagegunst und Angebotsqualität verschiedener Verkehrsmittel.

Anliegen des Projekts ‚PaNaMo‘ ist es, am Beispiel von 38 Quartieren von 18 Wohnungsunternehmen und Wohnungsgenossenschaften in 19 nordrhein-westfälischen Kommunen zu ermitteln, wie hoch die Stellplatznachfrage in Wohnsiedlungen im Geschosswohnungsbau tatsächlich ist. Der besondere Nutzwert des Projekts liegt darin, auch den Einfluss von Rahmenbedingungen wie der verkehrlichen Lagegunst, der Anbindungsqualität im ÖPNV, dem (kostenlosen) Stellplatzangebot im öffentlichen Raum oder dem Niveau der Stellplatzmieten auf die Nachfrage zu bestimmen.

Zur Beantwortung dieser Fragestellungen wird ein breiter Methoden-Mix angewendet.



Abbildung 1 Beispielhafte Parksituationen in Wohnquartieren (Eigene Aufnahmen 05.10.2022)

Um die hinter der Pkw-Nutzung und der Nutzung verschiedener Typen von Stellplätzen stehenden Faktoren mit einem mit Literatur hinterlegten Wirkungsmodell abzugleichen, wird in 28 Quartieren verschiedener Typologien eine quantitative Mieterbefragung durchgeführt.

Eine Einschätzung der Partner-Kommunen Bochum, Köln und Dortmund zur Parksituation in den jeweiligen Quartieren rundet die Auswahl an Methoden ab.

Aufbauend auf diesen Erkenntnissen und unter Berücksichtigung der Wechselwirkungen zwischen privatem und öffentlichem Parkraum wird ein einfaches Berechnungstool erstellt. Dieses ermöglicht Kommunen, Wohnungsgesellschaften und -genossenschaften eine bedarfsangepasste und somit nachhaltige Handhabung der Stellplatzfrage in der Planung bzw. in kommunalen Stellplatzsatzungen. Darüber hinaus werden in dem Tool auch ökonomische und ökologische Bewertungsgrößen hinterlegt, die eine vergleichende Darstellung der Auswirkungen pauschal ermittelter Stellplatzbaupflichten mit einer ortsspezifischen Bedarfsabschätzung ermöglichen und damit zusätzlich Argumentationshilfen geben.

Das Projekt „PaNaMo“ wird aus Mitteln der „Förderrichtlinie Mobilitätsmanagement“ des Landes Nordrhein-Westfalen sowie des Verbands der Wohnungswirtschaft Rheinland-Westfalen (VdW) und des Vereins Wohnen in Genossenschaften gefördert. Weiterhin unterstützen die Städte Bochum, Dortmund und Köln sowie das Zukunftsnetz Mobilität NRW (ZMN) als Kooperationspartner das Forschungsteam der Fachgruppe Mobilitätsmanagement bei der Projektumsetzung.

## 2.3 Auftragsforschung – ausgewählte Projekte

### 2.3.1 Forschungsprojekt „Wissenschaftliche Begleitung des Fahrradvermietsystems VRNnextbike“

Öffentliche Fahrradvermietsysteme (ÖFVS) sind keine neue Erfindung, vielmehr werden diese mittlerweile seit Jahrzehnten kontinuierlich ausgebaut, weiterentwickelt und immer mehr ÖFVS-Anbieter bringen ihre Dienstleistungen in den deutschen wie internationalen Markt ein. Ob im In- oder Ausland, im urbanen oder ländlichen Raum - die Entwicklungen rund um die vielfältige Palette an Sharing-Angeboten führt dazu, dass diese immer stärker als Teil einer inter- oder multimodalen Wegeketten angesehen werden. Daher überrascht es, dass die Erforschung der Auswirkung von ÖFVS auf den städtischen Verkehr, wie auch die Motive für eine Nutzung oder eine Nutzungsverweigerung nur wenig erforscht sind.

An diesem Punkt setzt das Forschungsprojekt zum Radvermietsystem VRNnextbike an, welches die Entwicklung des ÖFVS in den Jahren 2020-2024 begleitet. VRNnextbike besteht seit 2015 im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN), der sich über Rheinland-Pfalz, Hessen und Baden-Württemberg erstreckt. Das Angebotsgebiet umfasst mittlerweile über 20 Kommunen, die sich in Groß-, Mittel- und Kleinstädten gliedern lassen. Um das ÖFVS zielgerichtet zu verbessern, liegt der Fokus des Projekts auf der Erstellung einer langzeitlichen Wirksamkeits- und Nutzungsuntersuchung – dabei wird auf eine Kombination verschiedener Erhebungs- und Analysemethoden zurückgegriffen. Die Arbeiten umfassen im Kern:

- (1) ein jährliches, kontinuierliches Monitoring der Ausleihzahlen,
- (2) drei quantitative Nutzungs- und Wirksamkeitsbefragungen zu den Fragestellungen:
  - a. Welche Merkmale und Motive kennzeichnen die Nutzenden des ÖFVS?
  - b. Welche direkten und indirekten verkehrlichen Wirkungen gehen von ÖFVS aus?
  - c. Wie kann das ÖFVS bedarfsgerecht ausgebaut und um neue Angebote erweitert werden?
- (3) qualitative Gesprächsrunden zu Nutzungshemmnissen und Motiven der Nutzungsverweigerung.

Alle bisherigen Arbeiten und Resultate sind in Form öffentlich zugänglicher Berichte und Open Access-Publikationen dokumentiert. Sie wurden und werden zudem an zahlreichen Konferenzen und Fachtagungen präsentiert. Im Bereich des Monitorings der Ausleihzahlen konnten bisher neben deskriptiven Analysen und Zeitreihendarstellungen (s. Abb. 2) Prognoseinstrumente zur Vorhersage von Ausleihen im Gesamtsystem (mittels eines Unobserved Component Models) und zur Prognose von Ausleihzahlen an Entnahmestationen (mittels eines hierarchischen Regressionsmodells) erarbeitet werden.

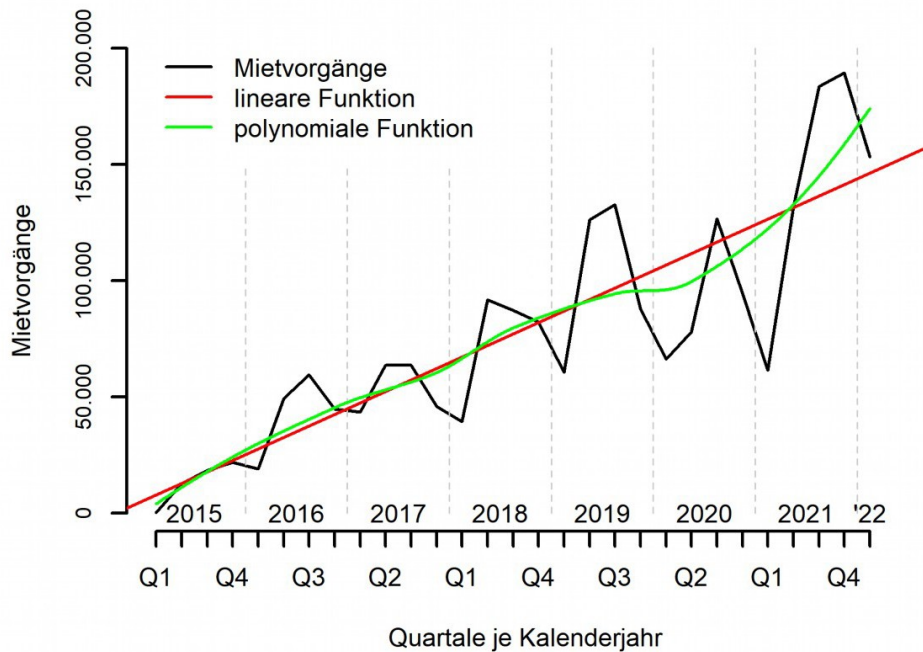


Abbildung 2 Entwicklung der Mietvorgänge VRNnextbike zwischen 2015 und bis März 2022. Quelle: Rutka C., Bondarenko I., Kowald M., Dannewald T. und V. Blees (2022): Die Entwicklung des Fahrradvermietsystems VRNnextbike 2015-2022 Monitoringbericht Q2/2022, Arbeitsbericht Fachgruppe Mobilitätsmanagement, 018, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.

In der ersten quantitativen Nutzungsbefragung wurde eine Methodik zur Erfassung der verkehrlichen Alternativen und zur hochauflösenden Berechnung von Emissionsreduktionspotenzialen entwickelt. Nach dieser Betrachtung der direkten Umwelt- und verkehrlichen Auswirkungen von ÖFVS befasst sich die zweite Befragungswelle mit den indirekten Auswirkungen. Hierzu wird mit einem Wegetagebuch geprüft, ob Mitradnutzende in ihrem Alltag das

Auto signifikant weniger häufig nutzen als Nicht-Mitradnutzende (die durch die Mitradnutzung ersetzten Verkehrsmittel sind in Abb. 3 dargestellt). Daneben liefern die Befragungen Hinweise auf bspw. die soziodemographischen Merkmale der Nutzenden und die mit der Mitradnutzung verbundenen Wege-zwecke.

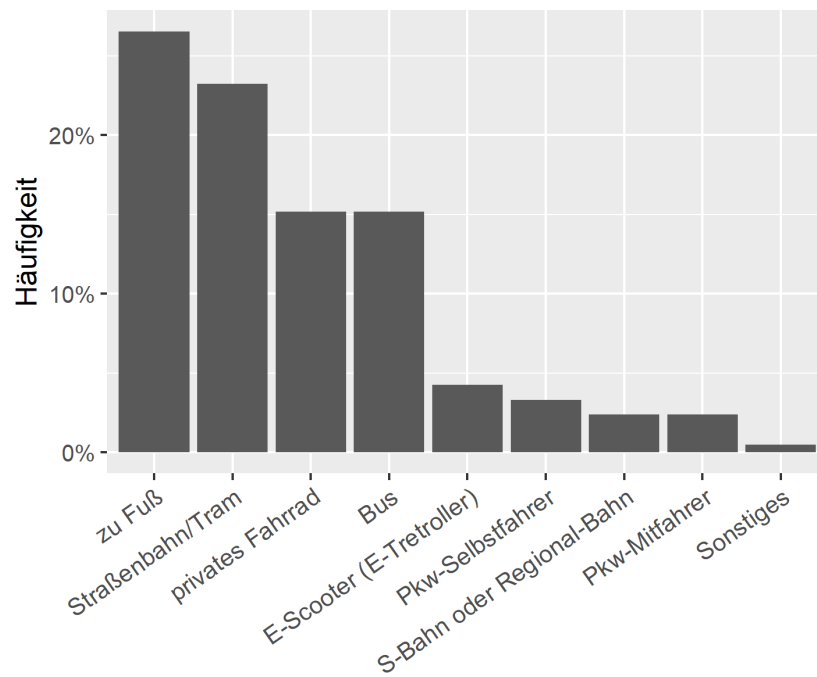


Abbildung 3 Durch Mietradnutzung substituiertes Verkehrsmittel. Quelle für beide Bilder: Röth K., Grüner S.L., Kowald M. und V. Blee: Die Ergebnisse der Nutzendenbefragung zum Fahrradvermietsystem VRNnextbike 2021 Monitoringbericht Q1/2022, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.

## 2.4 Laufende Projekte

| Projektname                                                                                                                                      | Projektstart | Projektart        | Förderer         | Funktion                           | Federführung       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|-------------------|------------------|------------------------------------|--------------------|
| Electric City Rüsselsheim - CLEVER                                                                                                               | 2018         | Antragsforschung  | BMVI             | Projektleitung                     | Kowald             |
| Mobilitätskonzept Seven Gardens                                                                                                                  | 2019         | Auftragsforschung | OFB              | Projektleitung                     | Blees              |
| Radverkehrsführungen Hessen / Beratung Hessen Mobil                                                                                              | 2020         | Auftragsforschung | Hessen Mobil     | Projektleitung                     | Kowald<br>Lohmeier |
| DEINE Schule per Rad                                                                                                                             | 2020         | Antragsforschung  | BMVI (NRVP)      | Teilprojektleitung                 | Blees              |
| Wissenschaftliche Begleitung sowie Wirksamkeits- und Nutzungsuntersuchung zur zielgerichteten Verbesserung des Fahrradvermietsystems VRNnextbike | 2020         | Auftragsforschung | VRN              | Projektleitung                     | Kowald<br>Blees    |
| PendelLabor – Wege zu einer nachhaltigen Stadt-Umland-Mobilität am Beispiel der Region Frankfurt Rhein-Main.                                     | 2020         | Antragsforschung  | BMBF             | Teilprojektleitung (Teilprojekt D) | Bruns              |
| KIGVI - FH-Kooperativ: KI-generierte Videoreportagen                                                                                             | 2021         | Antragsforschung  | BMBF             | Projektleitung                     | Kowald             |
| Verdichtung findet InnenStadt                                                                                                                    | 2021         | Antragsforschung  | BBSR             | Projektmitarbeit                   | Kowald<br>Bruns    |
| jobwärts                                                                                                                                         | 2021         | Auftragsforschung | Bundesstadt Bonn | Projektleitung                     | Bruns<br>Kowald    |
| Raum für neue Mobilität – Mobilitätsstationen und mehr in der Region FrankfurtRhein-Main                                                         | 2021         | Antragsforschung  | BMBF             | Teilprojektleitung                 | Blees              |
| Plattform für integrierte Mobilität in Oberursel                                                                                                 | 2021         | Antragsforschung  | BMBF             | Teilprojektleitung                 | Blees              |
| Aktiv & selbstständig unterwegs – Mobilitätsbedürfnisse jugendlicher Mädchen – ASUMM                                                             | 2022         | Antragsforschung  | HMWK             | Projektleitung                     | Lohmeier           |

| <b>Projektname</b>                                                                                                                                             | <b>Projektstart</b> | <b>Projektart</b> | <b>Förderer</b>      | <b>Funktion</b>    | <b>Federführung</b> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|-------------------|----------------------|--------------------|---------------------|
| aZuR - automatisierte Zustandserfassung der Radwegeinfrastruktur - Entwicklung eines automatisierten Erfassungs- und Bewertungsverfahrens für Außerortsradwege | 2022                | Antragsforschung  | BMDV                 | Projektleitung     | Lohmeier            |
| Evaluierung des Radvermietsystems Freiburg - FRELO                                                                                                             | 2022                | Auftragsforschung | Stadt Freiburg       | Projektleitung     | Kowald<br>Blees     |
| PaNaMo - Parkraum und nachhaltige Mobilität in Wohnquartieren                                                                                                  | 2022                | Antragsforschung  | Land NRW,<br>FöRi MM | Projektleitung     | Blees               |
| Akademie Nahmobilität - Gehwegparken                                                                                                                           | 2022                | Auftragsforschung | HTAI                 | Projektleitung     | Blees               |
| Temporäre Stadtmöblierung                                                                                                                                      | 2022                | Auftragsforschung | LEA                  | Wiss. Begleitung   | Lohmeier            |
| CO2meet – klimafreundliche Alternativen zu Geschäftsreisen                                                                                                     | 2023                | Antragsforschung  | BMWK                 | Teilprojektleitung | Bruns               |

## 2.5 In 2022 abgeschlossene Projekte

| <b>Projektname</b>                                                                                                                                             | <b>Projektstart</b> | <b>Projektart</b> | <b>Förderer</b> | <b>Funktion</b> | <b>Federführung</b> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|-------------------|-----------------|-----------------|---------------------|
| Impact RheinMain                                                                                                                                               | 2018                | Antragsforschung  | BMBF            | Projektleitung  | Blees               |
| Evaluationen in Verkehrs- und Mobilitätsplanungsprozessen                                                                                                      | 2021                | Auftragsforschung | HTAI/FZ NUM     | Projektleitung  | Blees               |
| Radverkehrsförderung bei jugendlichen Mädchen                                                                                                                  | 2021                | Antragsforschung  | HMWK            | Projektleitung  | Blees               |
| Evaluierung der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Nahmobilität im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen | 2021                | Auftragsforschung | HMWEVW          | Projektleitung  | Lohmeier            |
| RadEffekt                                                                                                                                                      | 2021                | Antragsforschung  | HOLM            | Projektleitung  | Kowald              |



### 3 Mobilitätslabor



### 3.1 Einleitung

Im Jahr 2022 hat sich das Mobilitätslabor der Fachgruppe Mobilitätsmanagement an der Hochschule RheinMain als fester Bestandteil im Fachbereich sowie im Rahmen hochschulweiter Bildungs- und Forschungsaktivitäten etabliert. Ausdruck dieser Integration und Etablierung sind erste fachbereichsübergreifende Lehr- und Forschungsaktivitäten, die mit der Ausrüstung des Labors umgesetzt werden.

So war das Labor im zurückliegenden Jahr Dreh- und Angelpunkt quantitativer und qualitativer Forschungsprojekte sowie Lehrveranstaltungen zu empirischen Methoden und den entsprechenden Analyseverfahren. Die nachfolgend aufgeführten Projekte und Aktivitäten beinhalten neben umfangreichen Feldarbeiten auch immer die Aufbereitung und Auswertung der erhobenen Daten.

| Bezeichnung                                                                                                                                                 | Typ                                      | Details                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| <b>Forschung</b>                                                                                                                                            |                                          |                                                     |
| VRNnextbike – Bevölkerungsbefragung zu Merkmalen, Bewertungen und Einstellungen der Mietradsystemnutzenden;<br>Computer Assisted Personal Interviews (CAPI) | Quantitative Studie                      | 650 Teilnehmende                                    |
| VRNnextbike – Motive der Nichtnutzung des Mietradsystems;<br>Fokusgruppendifkussionen                                                                       | Qualitative Studie                       | 17 Teilnehmende                                     |
| Jobwärts Bonn – Wirkungen des Betrieblichen Mobilitätsmanagements;<br>Computer Assisted Web Interviews (CAWI)                                               | Quantitative Studie                      | 9500 Teilnehmende                                   |
| Electric City Rüsselsheim – Wahrnehmung der errichteten elektrischen Ladeinfrastruktur Experteninterviews                                                   | Qualitative Studie                       | 18 Teilnehmende                                     |
| <b>Lehrveranstaltungen</b>                                                                                                                                  |                                          |                                                     |
| Studierendenpanel der Hochschule RheinMain: Durchführung und Analyse von Längsschnittuntersuchungen<br>Computer Assisted Web Interviews (CAWI)              | Quantitative Studie / Lehrveranstaltung  | Ablauf geplant, 350 Teilnehmende je Jahr angestrebt |
| Projekt C im Studiengang Mobilitätsmanagement – Gestaltung von Mobilitätsmanagementprozessen und Entwicklung von Mobilitätsdienstleistungen                 | Qualitative Studie / Quantitative Studie | Workshops, Datenerhebung und Auswertung             |
| Basic Statistical Analyses Using R                                                                                                                          | Fortbildungsangebot für Mitarbeitende    | mehrtägiger Workshop                                |
| <b>Sonstiges</b>                                                                                                                                            |                                          |                                                     |
| Fachbereichsübergreifender Methodenaustausch der Hochschule RheinMain zur Koordination von Beschaffungen und Erhebungen                                     | Verwaltung                               | Regelmäßige Treffen                                 |

Im Zuge des „Betriebsausfluges“ der HSRM am 20. September 2022 konnte das Mobilitätslabor außerdem erstmals persönlich der hochschulweiten Öffentlichkeit präsentiert werden. Der Einladung des Kanzlers Dr. Martin Lommel zum Kennenlernen unterschiedlicher Labore jedes Fachbereiches folgte die zulässige Höchstzahl von 25 Personen ins Mobilitätslabor. Die Führung stieß auf gute Resonanz und wurde umgehend für die Initiierung eines

Pendler:innenforums zur Teilung von Arbeitswegen genutzt. Mit der ebenfalls neugeschaffenen Möglichkeit, Arbeitsmittel zu entleihen, unterstützte das Mobilitätslabor außerdem den Tag der Lehre an der Hochschule am 28. November 2022 sowie das hochschulübergreifende Forschungsprojekt zur Rekrutierung und Qualifizierung professoralen Personals an Fachhochschulen (REQUAS).

## 3.2 Hintergrund zum Mobilitätslabor

Das Mobilitätslabor wurde im Jahr 2021 als Lehr- und Forschungslabor eingerichtet und in den operativen Betrieb überführt. Im Mittelpunkt der Laboraktivitäten stehen jedwede Arten empirischer Mobilitäts- und Verkehrsforschung. Darüber hinaus dient das Labor als Explorationsraum für mobilitätsbezogene Lehre und bietet die Möglichkeiten zur fachbereichsübergreifenden Ausleihe von Mess- und Untersuchungsinstrumenten.

Das Mobilitätslabor der Fachgruppe Mobilitätsmanagement an der Hochschule Rhein-Main ermöglicht qualitative, quantitative und explorative Forschungen. Für Befragungen und Beobachtungen stehen Forschenden folgende, fortwährend erweiterte Erhebungs- und Messmöglichkeiten zur Verfügung.

Quantitative Forschungen können zurückgreifen auf:

- Computergestützte persönlich-mündliche Interviews (CAPI)
- Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
- Computergestützte Webinterviews (CAWI)
- Kontaktverwaltungssoftware für massenhafte Stichproben und computergestützte Anrufe
- Elektronisches Geokodierungs- und Routingtool für die Verkehrsmodi Rad, motorisierter Individualverkehr, öffentlicher

Personennah- und Fernverkehr sowie lokale intermodale Verkehrsmittelkombinationen im Bereich Park & Ride im Rhein-Main-Gebiet

Qualitative Forschungen können zurückgreifen auf:

- Hardware für die auditive und visuelle Aufzeichnung von Tiefeninterviews, Gruppendiskussionen und partizipativen Gestaltungsprozessen
- Software zur computergestützten Transkription aufgezeichneter Interviews
- Analysesoftware für qualitative Gesprächs- und Inhaltsanalysen
- Ausrüstung zur Moderation und Gestaltung von Gesprächen und partizipativen Prozessen

Explorative Forschungen können zurückgreifen auf:

- Kameras für Verkehrszählungen und Konfliktanalysen
- Seitenradargeräte für Verkehrszählungen
- Actioncams für die Beobachtung von kleinen Beobachtungsgebieten und Entscheidungen auf individueller Ebene
- Alterssimulationsanzug zur Nachstellung und Beobachtung demografischer und struktureller (e.g. Barrieren) Mobilitätsdeterminanten.



## 4 Lehrangebot



Der Zeitplan des Projekts

| Arbeitspakete und Projektablauf                       | 2018  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      | 2019 |  |  |
|-------------------------------------------------------|-------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|--|--|
|                                                       | April | May | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Jan | Feb | März |      |  |  |
| 1. Vorbereitende Arbeiten                             |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |
| 2. Einleitung Erhebungsinstrument                     |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |
| 3. Feldphase                                          |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |
| 4. Datenaufbereitung und -analyse                     |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |
| 5. Dokumentation und Wissenstransfer                  |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |
| Milestones und Dokumentation                          |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |
| M: Meilenstein A: Abschlussbericht und Schlusssitzung |       |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |      |      |  |  |

## 4.1 Einleitung

Die Mitglieder der Fachgruppe Mobilitätsmanagement sind in den Studiengängen Mobilitätsmanagement (B.Eng.), Bauingenieurwesen (B.Eng.), Umweltmanagement und Stadtplanung in Ballungsräumen (M.Eng.) und Nachhaltige Mobilität (M.Eng.) aktiv.

Zunächst wird das Studierendenpanel in Kapitel 4.2. vorgestellt. Kapitel 4.3 erläutert den

Prozess der Reakkreditierung des Studiengangs Mobilitätsmanagement (B.Eng.) genauer. In Kapitel 4.4 wird der neue Studiengang Nachhaltige Mobilität (M.Eng.) vorgestellt. Kapitel 4.5 bietet schließlich eine tabellarische Übersicht der angebotenen Lehrveranstaltungen.

## 4.2 Studierendenpanel

Die Hochschule RheinMain (HSRM) unterstützt durch ein Strukturprogramm zur Verbesserung der Studienbedingungen und der Lehre (QSL) innovative interdisziplinäre studentische Projekte, welche die aktuelle akademische Lehre mit hohem Anwendungsbezug hinsichtlich Didaktik und Forschung weiterentwickeln. In diesem Zuge entstand das Vorhaben zum Aufbau einer Panel-Umfrage an der HSRM mit Studierenden und Alumni als Zielgruppe unter Leitung der Fachgruppe Mobilitätsmanagement und in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen Architektur und Bauingenieurwesen (AB), Sozialwesen (SOZ) und Wiesbaden Business School (WBS). Ein Panel hat die Besonderheit, als Wiederholungsbefragung mit identischen Teilnehmenden und konstantem Erhebungsinstrument, Veränderungen in beispielsweise Einstellungen und Verhaltensweisen zu messen und somit die Entwicklungen der Teilnehmenden in den betrachteten Aspekten nachvollziehen zu können. Die Ergebnisse des Studierendenpanels sollen Erkenntnisse in den unterschiedlichen Phasen des akademischen Lebensweges (Student Life Cycle), vom Studenten bis zum Alumni, liefern und als Datengrundlage für weitere Lehrveranstaltungen dienen.

Geplant ist die Berücksichtigung der folgenden exemplarischen Befragungsinhalte:

- die alltäglichen, insbesondere arbeits- und ausbildungsplatzbezogenen Verhaltensweisen in Bezug auf Mobilität, Wohnstandortwahl, Gesundheit, Bildung und Energie;
- die kognitiven Wahrnehmungen und Einstellungen zu aktuellen

Themen in den genannten Erkenntnisbereichen;

- soziodemographische und sozio-ökonomische Merkmale der Teilnehmenden und Fragen zur Bestimmung ihrer Lebenssituation.

Daneben bietet ein Panel Platz für wechselnde Befragungsanliegen zu aktuellen Themen, bspw. zu Zahlungsbereitschaften für kollektive Umweltgüter, zur Lebendigkeit des Campuslebens oder zu erworbenen und benötigten Kompetenzen (bzw. Bildungsbedarfen im Arbeitsleben) und deren Relevanz für gesellschaftliche Transformationsprozesse.

Das Projekt sieht vor, dass die Befragung durch Studierende der HSRM konzipiert wird. Bisher wurde dazu im Sommersemester 2022 das Forschungsdesign durch eine Studierendengruppe erarbeitet. Im Wintersemester 2022 haben sich Studierende aus den Fachbereichen Architektur und Bauingenieurwesen sowie dem Sozialwesen mit der inhaltlichen Konzeption der Befragung beschäftigt. Der aus diesen Arbeiten resultierende Befragungsablauf und Fragebogen wird ab dem Frühjahr 2023 ins Feld geführt und in den nachfolgenden Jahren jährlich genutzt. Der Ablauf des Panelprozesses ist in Abb. 4 dargestellt. Angestrebt wird eine jährliche Rekrutierung von etwa 150 Erstsemestern und eine Gesamtumfragepopulation von 500 Teilnehmenden.

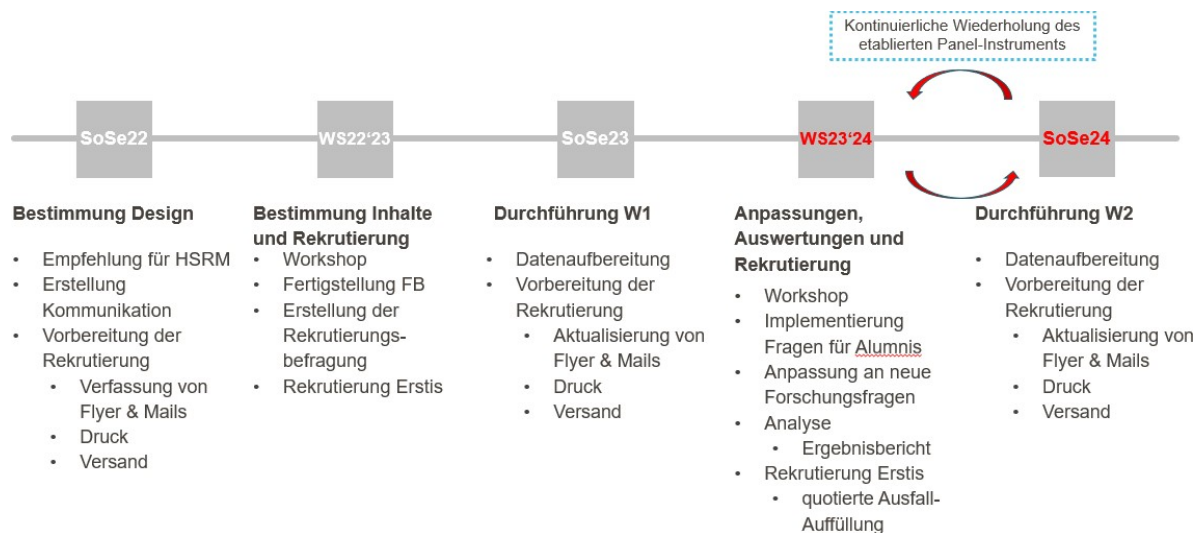


Abbildung 4 Semesterweise Meilensteine des Panel-Prozesses (eigene Darstellung)

### 4.3 Reakkreditierung Bachelor Mobilitätsmanagement

Nach sechs erfolgreichen, aber angesichts des Studiengangsaufbaus und einer Pandemie auch recht dynamischen Jahren, erfolgte im Jahr 2022 die planmäßige Reakkreditierung des Bachelors Mobilitätsmanagement. Im Rahmen des Verfahrens wurden sowohl die Lehrinhalte als auch das Format des Studiengangs überarbeitet und schließlich Ende 2022 der neuen, internen Akkreditierungseinheit der Hochschule RheinMain zur Beurteilung vorgelegt. Ein positives Votum des Gremiums vorausgesetzt, startet der Bachelor Mobilitätsmanagement somit zum kommenden Wintersemester in der neuen Version „MoMa 2.0“ mit den folgenden zentralen Änderungen:

- Ergänzung von Modulen in den Bereichen „Data Literacy“, speziell die Analyse und Visualisierung vielfältiger Daten, Verkehrstechnik sowie zu neuen Angeboten im Bereich öffentlicher Mobilität. Hiermit wird auf die gestiegene Relevanz der Themen in der Berufspraxis reagiert.
- Einführung eines „Transformationsmoduls“ in Kooperation mit dem Fachbereich Sozialwesen der Hochschule RheinMain. Ziel des interdisziplinären Moduls ist es, die im Studium erlernten Fach- und Methodenkompetenzen um konkretes Handlungswissen für Prozesse im Rahmen der Mobilitätswende

zu ergänzen und insbesondere soziale Fragestellungen der Mobilität zu sensibilisieren.

- Verlängerung der Praxisphase auf ein ganzes Praxissemester, hierdurch umfasst das Studium sieben statt wie bisher sechs Semester. Hiermit wird der Bachelor auch an den zum Wintersemester 2022 gestarteten, dreisemestrigem Master „Nachhaltige Mobilität“ angepasst.
- Einführung zweier Vertiefrichtungen, 1. „Verkehrsplanung“ mit einem Fokus auf praxisrelevante Kompetenzen und 2. „Mobilitätsforschung“ mit einem Schwerpunkt im Bereich MINT sowie Forschungsmethoden als Hinführung auf forschungsorientierte Masterstudiengänge.

Geblichen ist die bewährte Praxisorientierung, die insbesondere im Projektstrang zur Geltung kommt, aber auch in zahlreichen Fallstudien in einzelnen Modulen.

Die Vorarbeiten zur Reakkreditierung starteten bereits Ende 2021 und umfassten insbesondere verschiedene Beteiligungsformate, im Zuge derer das Konzept des Studiengangs intensiv sowohl mit aktuellen als auch ehemaligen Studierenden sowie Expert:innen aus Praxis, Forschung und Lehre diskutiert wurde.

Besonders spannend waren hierbei die Rückmeldungen der Alumni, die sich mittlerweile in der Praxis und/oder weiterführenden Masterstudiengängen etabliert haben. Bestätigung gab es hierbei für das praxisorientierte und interdisziplinäre Curriculum sowie insbesondere die Studienprojekte „am lebenden Patienten“.

Neben den Inputs der beteiligten Expert:innen floss auch das „Kerncurriculum Nachhaltige Mobilität“ in die Überarbeitung ein, welches im Rahmen der Hochschulkooperation „Studienfeld Nachhaltige Mobilität“ entwickelt wurde und der Angleichung von mobilitätsbezogenen Studiengängen an Hochschulen für angewandte Wissenschaften dient.

## 4.4 Neuer Master Nachhaltige Mobilität (M.Eng.)

### 4.4.1 Nachhaltige Mobilität studieren

Im vergangenen Jahr wurde das Lehrangebot in der Fachgruppe mit dem neuen Masterstudiengang „Nachhaltige Mobilität“ (M.Eng.) erweitert. Der Studiengang wurde als kooperativer Studiengang der Hochschule RheinMain (HSRM), Frankfurt University of Applied Sciences (FRA UAS), der Hochschule Darmstadt (h\_da) sowie der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) konzipiert. Neben dem kooperativen Ansatz zur Sicherstellung eines umfassenden Lehrangebots sticht der Master mit seinem Schwerpunkt Radverkehr hervor, der

erstmalig in Deutschland angeboten wird. Aufgebaut wurde der Master im Rahmen der Stiftungsprofessur des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr und umfasst aufgrund der Kooperation mit der FRA UAS sogar zwei der sieben Stiftungsprofessuren, die im Studiengang eingebunden sind und sich inhaltlich mit dem Thema Radverkehr befassen. Die HSRM wird dabei von Prof. Dr.-Ing. Martina Lohmeier als Studiengangsleiterin vertreten. Der Master Nachhaltige Mobilität startete im Wintersemester 2022/23 mit 28 Studierenden.



Abbildung 5 Studierende des ersten Jahrgangs des Studiengangs Nachhaltige Mobilität (M.Eng.) am Campus der Hochschule RheinMain mit Professorin Martina Lohmeier.

### 4.4.2 Thematik und Lehrkonzept

Der neue Masterstudiengang befasst sich intensiv mit aktuellen Themen rund um – wie es der Name bereits vermuten lässt – Mobilität und Nachhaltigkeit. „Es geht darum vertieft die für eine Mobilitätswende relevanten Kompetenzen mit Fokus auf die Verkehrsmittel des Umweltverbundes sowie die Aspekte des Nachhaltigkeitsdiskurses zu vermitteln. Unser Ziel ist sowohl die Ausbildung von Nachwuchsforscher:innen – speziell mit Blick auf das Promotionszentrum Mobilität und Logistik – als auch von Fachkräften für Führungsaufgaben in der Praxis“, wie Prof. Dr.-Ing. Martina Lohmeier erklärt. Durch den kooperativen Ansatz des

Studiengangs können Studierende von der breiten Fachexpertise der Partnerhochschulen und ihren Kontakten zu Akteur:innen in allen Verkehrssektoren profitieren. Neben dem praxisnahen Charakter des Studiengangs zeichnet sich das Masterkonzept ebenfalls durch seinen interdisziplinären Ansatz aus. Neben den Kernkompetenzen, die sich auf die Bereiche Planung, Entwurf und Betrieb integrierter Verkehrssysteme konzentrieren, werden auch Kompetenzen in Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften vermittelt. „Auf diese Weise werden die Absolvent:innen in die Lage versetzt, integrierte und umsetzungsorien-

tierte Strategien für die Förderung nachhaltigen Verkehrs und insbesondere des Radverkehrs zu entwickeln, die Bezug nehmen auf die Handlungsrationitäten aller an der Gestaltung von Mobilität und Verkehr beteiligten öffentlichen und privaten Akteure“, sagt Prof. Dr. Dennis Knese von der Frankfurt University of Applied Sciences.

#### 4.4.3 Perspektive nach dem Studium

Mit dem Masterabschluss in „Nachhaltige Mobilität“ erwerben die Studierenden eine aufbauende Zusatzqualifikation für die nachhaltige Gestaltung von Mobilität und Verkehr. Maßgebliche Aufgaben, die damit übernommen werden können, sind: Verkehrsplanung, Entwurf und Betrieb von Verkehrsanlagen (insbesondere des Umweltverbunds) und deren Verknüpfungspunkte. Dazu gehören aber eben auch das Mobilitätsmanagement und der Umgang mit innovativen Geschäftsmodellen. Es werden verstärkt die aktuellen gesellschaftlichen wie auch wissenschaftlichen Diskurse im Bereich Verkehr und Mobilität, insbesondere im Kontext der Verkehrswende, aufgegriffen und kritisch besprochen. Somit bietet der Masterstudiengang eine optimale Weiterbildung für alle, die sich für Aufgaben in Planung und Management in Kommunen, bei Ingenieurbüros und bei einzelnen Verkehrsträger:innen

oder Verbänden interessieren oder für diejenigen, die neue Ideen und Konzepte erforschen und Teil der Wissenschaft werden möchten. Der Studiengang legt seinen Fokus auf die Ausbildung von Führungskräften und Personen mit herausgehobener Verantwortung sowie Wissenschaftler:innen mit Promotionsabsichten.

#### 4.4.4 Kurz zusammengefasst

|                         |                                                                                   |
|-------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Studienort              | Wiesbaden, Campus Kurt-Schumacher-Ring und HOLM (House of Logistics and Mobility) |
| Regelstudienzeit        | 3 Semester                                                                        |
| Hauptunterrichtssprache | Deutsch                                                                           |
| Studienbeginn           | Wintersemester                                                                    |
| Zulassung               | Bewerbungsschluss 15. Juli (Numerus Clausus)                                      |
| Kontakt                 | Prof. Dr.-Ing. Martina Lohmeier                                                   |

## 4.5 Lehrangebot

| <b>Verantwortlicher Professor/Lehrbeauftragte Credits</b> | <b>Studiengang</b>   | <b>Lehrportfolio</b>                                                                                               |
|-----------------------------------------------------------|----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Blees, Bergmann, Kocatürk<br>Credits: 5                   | Bauingenieurwesen    | CAD im Straßenentwurf I und II                                                                                     |
| Blees, Bruns, Köhler<br>Credits: 5                        | Bauingenieurwesen    | ÖPNV und Verkehrstechnik                                                                                           |
| Blees, Bruns, Köhler<br>Credits: 5                        | Bauingenieurwesen    | ÖPNV und Verkehrstechnik 2                                                                                         |
| Blees, Brückner<br>Credits: 5                             | Bauingenieurwesen    | Straßenwesen                                                                                                       |
| Blees, Lohmeier<br>Credits: 5                             | Bauingenieurwesen    | Verkehrswesen                                                                                                      |
| Lohmeier<br>Credits: 5                                    | Mobilitätsmanagement | Ausgewählte Themen des Mobilitätsmanagements – Kooperationsmodul mit Partnern im Studienfeld Nachhaltige Mobilität |
| Beige, Gutjar, Kowald<br>Credits: 5                       | Mobilitätsmanagement | Empirische Sozialforschung und Statistik für Ingenieurinnen und Ingenieure (+Übung)                                |
| Loidold<br>Credits: 5                                     | Mobilitätsmanagement | Geoinformatik und Geoinformationssysteme (+Übung)                                                                  |
| Bruns, Schlegel, Schmelz<br>Credits: 5                    | Mobilitätsmanagement | Grundlagen des Mobilitätsmanagements                                                                               |
| Bruns, Leven, Justen<br>Credits: 5                        | Mobilitätsmanagement | Methoden der Raum-, Mobilitäts- und Verkehrsplanung                                                                |
| Bruns<br>Credits: 5                                       | Mobilitätsmanagement | Methoden für zielgruppenspezifisches Mobilitätsmanagement                                                          |
| Blees, Bruns, Krause<br>Credits: 5                        | Mobilitätsmanagement | Mobilität und Nachhaltigkeit                                                                                       |
| Kowald<br>Credits: 5                                      | Mobilitätsmanagement | Mobilitätsverhalten und Verkehrsnachfrage                                                                          |
| Gebhardt, Kowald, Schikofski<br>Credits: 5                | Mobilitätsmanagement | Geschäftsmodelle in Mobilität und Verkehr                                                                          |
| Kowald<br>Credits: 5                                      | Mobilitätsmanagement | Inferenzstatistik und Datentransformation                                                                          |
| Blees, Lohmeier<br>Credits: 5                             | Mobilitätsmanagement | Planung + Entwurf von Anlagen des Individualverkehrs                                                               |
| Blees, Bruns<br>Credits: 5                                | Mobilitätsmanagement | Planung und Betrieb des Öffentlichen Verkehrs                                                                      |
| Schiller<br>Credits: 5                                    | Mobilitätsmanagement | Prognose von Mobilität und Verkehr (+Übung)                                                                        |

|                                                     |                       |                                                                                                        |
|-----------------------------------------------------|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Rabe, Giese, Kowald<br>Credits: 5                   | Mobilitätsmanagement  | Projekt A: Erhebung und Analyse von Mobilitätsbedürfnissen                                             |
| Bruns, Kowald, Schlegel<br>Credits: 5               | Mobilitätsmanagement  | Projekt B: Entwicklung von Mobilitätskonzepten                                                         |
| Kowald, Lohmeier, Loidold, Eberhardt<br>Credits: 10 | Mobilitätsmanagement  | Projekt C: Gestaltung von Mobilitätsmanagementprozessen und Entwicklung von Mobilitätsdienstleistungen |
| Schiller<br>Credits: 5                              | Mobilitätsmanagement  | Räumliche Daten und statistische Modelle                                                               |
| Schiller<br>Credits: 5                              | Mobilitätsmanagement  | Software-gestützte makroskopische Verkehrsmodellierung                                                 |
| Lohmeier<br>Credits: 5                              | Mobilitätsmanagement  | Straßenentwurf - Nahmobilität und ruhender Verkehr im Quartier                                         |
| Lohmeier<br>Credits: 5                              | Mobilitätsmanagement  | Planung und Entwurf von Anlagen des Fahrradverkehrs                                                    |
| Lohmeier<br>Credits: 5                              | UMSB                  | Planung und Entwurf von Anlagen des Fahrradverkehrs                                                    |
| Blees<br>Credits: 10                                | UMSB                  | Interdisziplinäres Projekt (IP)                                                                        |
| Blees, von Mörner<br>Credits: 5                     | UMSB                  | Verkehrsentwicklungsplanung                                                                            |
| Blees, von Mörner<br>Credits: 5                     | UMSB                  | Management von Verkehr und Mobilität                                                                   |
| Blees, Quitta<br>Credits: 5                         | UMSB                  | Verkehr im Ballungsraum                                                                                |
| Loidold<br>Credits: 5                               | UMSB                  | GIS-Projekt/ GIS-Analysen                                                                              |
| Kowald<br>Credits: 5                                | Nachhaltige Mobilität | Einflussfaktoren des Mobilitätsverhaltens                                                              |
| Blees, Bruns<br>Credits: 5                          | Nachhaltige Mobilität | Strategien, Konzepte und Maßnahmen für nachhaltige Mobilität                                           |
| Lohmeier<br>Credits: 5                              | Nachhaltige Mobilität | Projekt A – Strategien, Konzepte und Leitbilder für nachhaltige Mobilität                              |
| Lohmeier<br>Credits: 5                              | Nachhaltige Mobilität | Entwurf von Rad- und Fußverkehrsanlagen                                                                |
| Kowald, Schiller<br>Credits: 5                      | Nachhaltige Mobilität | Erhebung und Verarbeitung von Verkehrs- und Mobilitätsdaten                                            |
| Lohmeier<br>Credits: 5                              | Nachhaltige Mobilität | Radverkehrsmanagement                                                                                  |
| Bruns<br>Credits: 5                                 | Nachhaltige Mobilität | Methoden des Mobilitätsmanagements                                                                     |
| Schiller<br>Credits: 5                              | Nachhaltige Mobilität | Verkehrsnachfragemodellierung                                                                          |



## 5 Bachelor- und Masterarbeiten



## 5.1 Einleitung

Bachelor- und Masterarbeiten stellen die ersten beiden Schritte auf der akademischen Leiter dar und qualifizieren für die berufliche Tätigkeit in einem Fachgebiet. In ihnen sollen die Studierenden zusammenfassend unter Beweis stellen, dass sie sich die erforderlichen fachlichen und methodischen Kompetenzen angeeignet haben, um eine gegebene, komplexe Themenstellung selbständig und umfassend zu bearbeiten und zu lösen. Dabei haben die Bachelor- und Masterarbeiten in mehrfacher Hinsicht eine Brückenfunktion:

- für die Studierenden markieren sie den Übergang vom Studium ins Berufsleben oder ein weiterführendes Studium,

- inhaltlich verknüpfen sich in den Abschlussarbeiten Lehr- und Forschungsthemen – in nicht wenigen Fällen liefern sie Beiträge zu Forschungsanträgen oder –vorhaben und
- häufig entstehen sie unter kooperativer Betreuung eines Hochschullehrenden mit einer Fachperson aus der kommunalen oder unternehmerischen Praxis.

Die nachfolgenden Tabellen geben einen Ein- und Überblick zu den Themen der in 2022 abgeschlossenen Bachelor- und Masterthemen im Bereich der Fachgruppe Mobilitätsmanagement.

## 5.2 Bachelor-Thesen

| <b>Titel der Abschlussarbeit</b>                                                                                                                                               | <b>Betreuer<br/>HSRM</b> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Akteursanalyse und Umsetzungskonzept einer Mobilstation am Bahnhof Rüsselsheim am Main                                                                                         | Blees                    |
| Barrierefreiheit in der kommunalen Straßenraumplanung – Status Quo und Handlungserfordernisse an Fallbeispielen                                                                | Blees                    |
| Analyse und Weiterentwicklung des Störungsmanagements im ÖPNV am Beispiel der Mainzer Verkehrsgesellschaft                                                                     | Blees                    |
| Ladeinfrastruktur im Straßenraum – Konflikte und Lösungsansätze                                                                                                                | Blees                    |
| Vergleich unterschiedlicher Mobilstationen-Konzepte in Deutschland                                                                                                             | Blees                    |
| Lastenräder im Wohnquartier – Standortsuche sowie Entwurfs- und Handlungsempfehlungen für Abstellplätze am Beispiel Wiesbaden                                                  | Blees                    |
| Siedlungsentwicklung und nachhaltige Mobilität – Analyse der Verkehrserschließung neuer Wohnquartiere an Beispielen aus der Region Frankfurt Rhein-Main                        | Blees                    |
| Analyse der Eignung unterschiedlicher alternativer Antriebe im SPNV am Beispiel eines Regionalverkehrsnetzes                                                                   | Blees                    |
| Mobilitätsmanagement in Kommunen: Status Quo und Handlungsempfehlungen                                                                                                         | Blees                    |
| Beurteilung der Qualität von Fußwegnetzen an einem Beispiel in Wiesbaden                                                                                                       | Blees                    |
| Erschlossen, aber nicht erreichbar? Analyse der Erschließung neuerer Wohnquartiere mit nachhaltiger Mobilität                                                                  | Blees                    |
| Analyse und Empfehlungen zu Barrierefreiheit für ausgewählte Bushaltestellen in Alzey                                                                                          | Blees                    |
| Zukunftsfähige Mobilität in suburbanen Kommunen am Beispiel der Gemeinde Gönheim                                                                                               | Blees                    |
| Zukunftsfähige Mobilität in ländlichen Kommunen am Beispiel der Gemeinde Zellertal                                                                                             | Blees                    |
| Analyse der Potenziale einer Schulzeitenstaffelung für den ÖPNV in Großstädten am Beispiel Wiesbadens                                                                          | Bruns                    |
| „CO2Budgets“ als Instrument des Klimaschutzes im Bereich betrieblicher Mobilität – Erarbeitung eines Konzepts und exemplarische Anwendung am Beispiel der Hochschule RheinMain | Bruns                    |

| <b>Titel der Abschlussarbeit</b>                                                                                                                                          | <b>Betreuer<br/>HSRM</b> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Einsatzmöglichkeiten von elektrisch angetriebenen Doppelstockbussen im urbanen ÖPNV – Entwicklung eines Prüfschemas und Anwendung am Beispiel der Stadt Frankfurt am Main | Bruns                    |
| Neue Mobilitätsdienstleistungen in Klein- und Mittelstädten – Status quo und Perspektiven                                                                                 | Kowald                   |
| Akzeptanz und Wahrnehmung der neuen Ladesäuleninfrastruktur für e-Pkw in Rüsselsheim: Entwicklung eines Leitfadens für Fokusgruppendifkussionen                           | Kowald                   |
| Ein neuer Entwurfsansatz zur Querschnittsgestaltung einer Quartierstraße                                                                                                  | Lohmeier                 |
| Winterdienst auf Radwegen                                                                                                                                                 | Lohmeier                 |
| Entwicklung eines Konzepts zur Steigerung des Radverkehrs im Donnersbergkreis                                                                                             | Lohmeier                 |
| Inwieweit findet Verkehrserziehung an weiterführenden Schulen in Deutschland statt?                                                                                       | Lohmeier                 |
| Konzeption einer Probandenbefragung im Rahmen einer Pilotanwendung zur Nutzung von S-Pedelecs                                                                             | Lohmeier                 |
| Erarbeitung einer Planungsvariante für eine Ortsumgehung                                                                                                                  | Lohmeier                 |
| Wie erreiche ich den alten und den neuen Campus der Hochschule Mainz vom Bahnhof aus mit dem Rad? - Eine Machbarkeitsstudie zur Radwegplanung in Mainz                    | Lohmeier                 |
| Einflüsse der COVID-19-Pandemie und Potenziale der Digitalisierung – am Beispiel von Dienstwagennutzenden der DZ BANK AG                                                  | Loidold                  |
| Interpretation der derzeitigen Modellierungseigenschaften von VISUM-TBF und Möglichkeiten deren Abwandlung mit VISUM-eigenen Modellbausteinen                             | Schiller                 |

## 5.3 Master-Thesen

| <b>Titel der Abschlussarbeit</b>                                                                                                            | <b>Betreuer<br/>HSRM</b> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Analyse geeigneter Einsatzbereiche für Quartiersgaragen                                                                                     | Blees                    |
| Mobilitätsdrehscheibe Königstein im Taunus. Eine Untersuchung der verkehrlichen Möglichkeiten und stadtplanerischen Potentiale              | Blees                    |
| Entwicklungsstrategien für die Innenstadt von Eltville am Rhein                                                                             | Blees                    |
| On-Demand-Shuttle in Deutschland – Bestandsaufnahme und Beurteilung verschiedener Systeme und Konzeptentwicklung für eine Beispielanwendung | Blees                    |
| Klimanotstand in deutschen Kommunen – Handlungsfelder und Beiträge einer nachhaltigen Quartiersplanung zur Bewältigung der Klimakrise       | Blees                    |
| Umweltzertifizierung in Mobilität und Verkehr – Analyse und Beurteilung möglicher Einsatzfelder                                             | Blees/<br>Bruns          |
| Klimaschutz in der kommunalen Verkehrsplanung – Status quo und Handlungserfordernisse an Beispielen in Hessen                               | Blees/<br>Bruns          |
| Sozialverträgliche Verkehrswende: Parkraummanagement als Lenkungsinstrument im sozialräumlichen Spannungsfeld                               | Kowald /<br>Blees        |
| Fußverkehrsplanung in beengten Straßenräumen am Beispiel der Stadt Konstanz                                                                 | Blees/<br>Lohmeier       |
| Identifikation potenzieller Nutzungsszenarien von Mikromobilen                                                                              | Kowald                   |
| Radverkehr auf landwirtschaftlichen Wegen – Konflikte und Lösungsansätze                                                                    | Lohmeier                 |
| Erarbeitung eines Bewertungstools für Radinfrastruktur auf Grundlage der EMI und der H EBRA                                                 | Lohmeier                 |
| Begegnungszonen in Städten – Eine Chance auf ein gutes Miteinander aller Verkehrsteilnehmer?                                                | Lohmeier/<br>Blees       |
| Potenzialanalyse zur Produktion von Wasserstoff mithilfe erneuerbarer Energien zum Vertrieb an H2-Tankstellen                               | Loidold                  |
| Potenzialanalyse zur Produktion und zur Abnahme von Grünem Wasserstoff in Südafrika                                                         | Loidold                  |



## 6 Veranstaltungen



## 6.1 Einleitung

Der Transfer von aktuellem Wissen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft gehört neben Lehre und Forschung zu den Kernaufgaben der Hochschulen. Veranstaltungen, welche sich an die Fachwelt und Öffentlichkeit richten, sind für diesen Transfer ein geeignetes und erfolgreiches Instrument.

Bedingt durch die COVID-19-Pandemie fällt der Umfang an durchgeführten Veranstaltungen in 2022 erneut reduziert aus. Von Bedeutung sind dabei die als Präsenz- oder Hybridveranstaltungen durchgeführte Konferenz zum Transferpro-

jekt IMPACT RheinMain, in welchem die Fachgruppe im Teilprojekt „Austausch Verwaltung“ wirkt, und das Treffen der BMVI-Stiftungsprofessuren „Radverkehr“.

Weiter etabliert haben sich dagegen kompaktere Online-Formate. Auch die erfolgreiche und gut nachgefragte Veranstaltungsreihe „Mobilität im Wandel“, die im Rahmen des Projekts IMPACT RheinMain und darüber hinaus durchgeführt wird, konnte so weitergeführt werden. Die untenstehende Tabelle gibt einen Überblick über die durchgeführten Veranstaltungen.

## 6.2 Fach-Events

| Event                                                                                                     | Veranstaltungsort                | Datum          | Kooperations-partner               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------|------------------------------------|
| Mobilität im Wandel „Autonomes Fahren – Fata Morgana oder Realität von Morgen?“                           | Online                           | 26.01.2022     | VSVI Hessen                        |
| Mobilität im Wandel - "Park-Raum vs. Lebens-Raum – neue Lösungen für ein altes Problem?"                  | Online                           | 18.05.2022     |                                    |
| Mobilität im Wandel - "Urbane Logistik 2025 – Wie umgehen mit der Paketflut?"                             | Online                           | 29.06.2022     |                                    |
| Mobilität im Wandel - "Dienstwagen 4.0: Mit Mobilitätsbudgets zur Verkehrswende?"                         | Online                           | 16.11.2022     |                                    |
| Tagung „Mietrad & Co – mit Mikromobilität zur Verkehrswende?!?“                                           | Ginsheim-Gustavsburg / Wiesbaden | 26./27.09.2022 | DEPOMM, Stadt Ginsheim-Gustavsburg |
| Kommunalpolitische Online-Seminare Zukunft der Mobilität: „On-Demand-Verkehre und automatisiertes Fahren“ | Online                           | 16.02.2022     | GAK, IBB und SGK                   |

| Event                                                                                                                                                                          | Veranstaltungsort | Datum      | Kooperations- partner |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|------------|-----------------------|
| Kommunalpolitische Online-Seminare Zukunft der Mobilität: „Mobilitätsmarketing & Öffentlichkeitsarbeit: Welche Möglichkeiten haben Kommunen?“                                  | Online            | 02.03.2022 | GAK, IBB und SGK      |
| Kommunalpolitische Online-Seminare Zukunft der Mobilität: „Kinder und Jugendliche sicher und nachhaltig mobil – Wie Kommunen schulisches Mobilitätsmanagement umsetzen können“ | Online            | 23.03.2022 | GAK, IBB und SGK      |
| Kommunalpolitische Online-Seminare Zukunft der Mobilität: „Parken in der Kommune: Planen, steuern, bewirtschaften“                                                             | Online            | 22.06.2022 | GAK, IBB und SGK      |
| Kommunalpolitische Online-Seminare Zukunft der Mobilität: „Verkehrswende strategisch planen – kommunale Konzepte für die Mobilität von Morgen“                                 | Online            | 02.11.2022 | GAK, IBB und SGK      |
| Kommunalpolitische Online-Seminare Zukunft der Mobilität: „Mobilitätsstationen: Ein Must-Have für Kommunen!?!“                                                                 | Online            | 30.11.2022 | GAK, IBB und SGK      |



## 7 Gremientätigkeiten



Wissenschaftliche Gremien und Fach-Arbeitskreise sind wichtige Instrumente zur Entwicklung und Verbreitung aktuellen Wissens. Die Fachgruppe Mobilitätsmanagement engagiert

sich in einer ganzen Reihe von Organisationen. Die folgende Tabelle enthält beispielhaft wichtige Instanzen der Mitarbeit.

| <b>Organisation</b>                                              | <b>Gremium</b>                                                                        | <b>Funktion</b>                                              | <b>Name</b> |
|------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|-------------|
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen            | Arbeitsausschuss 1.1 Grundsatzfragen der Verkehrsplanung                              | Stellv. Leitung                                              | Blees       |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen            | Lenkungsausschuss Arbeitsgruppe Verkehr (LA 1)                                        | Mitglied                                                     | Blees       |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen            | Arbeitskreis 1.1.14 Hinweise zu verkehrsbeeinflussenden Maßnahmen in der Stadtplanung | Mitglied                                                     | Blees       |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen            | Arbeitskreis 1.2.6 Empfehlungen für Parkraummanagement (EPM)                          | Mitglied                                                     | Blees       |
| Deutsche Plattform für Mobilitätsmanagement (DEPOMM)             | Arbeitskreis Qualifizierungsangebote Kommunales Mobilitätsmanagement                  | Mitglied                                                     | Blees       |
| Deutsche Plattform für Mobilitätsmanagement (DEPOMM)             | Arbeitskreis Mobilitätsmanagement für Kinder und Jugendliche                          | Mitglied                                                     | Blees       |
| Deutsche Plattform für Mobilitätsmanagement (DEPOMM)             | Arbeitskreis Evaluation                                                               | Mitglied                                                     | Blees       |
| Deutsche Plattform für Mobilitätsmanagement (DEPOMM)             | Arbeitskreis Evaluation                                                               | Mitglied                                                     | Werneke     |
| Hessisches Promotionszentrum für Mobilität und Logistik          |                                                                                       | Mitglied der Zentrumsleitung und Vorsitz Promotionsausschuss | Blees       |
| Hans-Böckler-Stiftung                                            |                                                                                       | Vertrauensdozent                                             | Bruns       |
| Senatskommission Systemakkreditierung der Hochschule Rhein-Main  |                                                                                       | Mitglied                                                     | Bruns       |
| Beirat des Competence and Career Center der Hochschule RheinMain |                                                                                       | Mitglied                                                     | Bruns       |
| Deutsche Plattform für Mobilitätsmanagement (DEPOMM)             |                                                                                       | Mitglied                                                     | Bruns       |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen            | Arbeitskreis 1.2.8 Inter- und Multimodalität                                          | Mitglied                                                     | Bruns       |
| Verband Deutscher Ingenieure (VDI)                               | Arbeitskreis „NA 134 BR-03 SO – Mobilitätsmanagement“                                 | Mitglied                                                     | Bruns       |
| Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL)        | Arbeitskreis Mobilitätsmanagement                                                     | Mitglied                                                     | Bruns       |

| Organisation                                                                | Gremium                                                                                      | Funktion          | Name     |
|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|----------|
| Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management – B.A.U.M. e.V. | Kuratorium Wissenschaft                                                                      | Mitglied          | Bruns    |
| Technische Universität Berlin                                               | Berlin Colloquium for Discrete Choice Experiments                                            | Mitglied          | Kowald   |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen                       | Arbeitsausschuss 1.2 Erhebung und Prognose des Verkehrs                                      | Mitglied          | Kowald   |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen                       | Arbeitskreis 1.2.6 Konzeption und Einsatz von Verkehrsnachfragemodellen des Personenverkehrs | Mitglied          | Kowald   |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen                       | Arbeitskreis 1.2.8 Inter- und Multimodalität – Verkehrsnachfragemodelle                      | Mitglied          | Kowald   |
| Institut für strategische Marktanalysen und Systeme e.V. (IS-MAS)           |                                                                                              | Gast              | Kowald   |
| International Association for Travel Behaviour Research (IATBR)             |                                                                                              | Mitglied          | Kowald   |
| European Association for Research in Transportation                         | Scientific Board of the 11 <sup>th</sup> meeting in Zurich                                   | Mitglied          | Kowald   |
| Frontiers of Civil Engineering Journal                                      | Editorial Board                                                                              | Mitglied          | Kowald   |
| European Strategic Network (EuroStraNet)                                    | Hochschule Darmstadt, Research Group Human-Computer Interaction & Visual Analytics           | Mitglied          | Kowald   |
| Forschung und Normierung im Strassen- und Verkehrswesen Schweiz (VSS)       | Neue Schweizer Zeitkostenätze im Personenverkehr (VSS 2017/119)                              | Externer Experte  | Kowald   |
| Hessisches Promotionszentrum für Mobilität und Logistik                     |                                                                                              | Mitglied          | Kowald   |
| Kommission für „Gute wissenschaftliche Praxis“ der Hochschule RheinMain     |                                                                                              | Ombudsperson      | Kowald   |
| Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen                       | Arbeitskreis 2.14.3 Fußgänger und Radfahrer auf gemeinsamen Flächen                          | Mitglied          | Lohmeier |
| Gleichstellungskommission Hochschule RheinMain                              | Vertretung des FAB                                                                           | Mitglied          | Lohmeier |
| AGIT Konferenz                                                              | Review Board                                                                                 | Mitglied/Reviewer | Loidold  |
| Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL e.V.)          | Treffen und Fachtagung “Netzwerk der Logistik 2022“                                          | Eingeladener Gast | Loidold  |
| Hessisches Promotionszentrum für Mobilität und Logistik                     |                                                                                              | Mitglied          | Schiller |



## 8 Publikationen



Auch im Jahr 2022 haben die Mitglieder der Fachgruppe Mobilitätsmanagement wieder eine Reihe von wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick.

| Publikation                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reckermann H., Rutka C., Kowald M. und V. Blees (2022) Prognose der Auslastung von Fahrradvermietsystemen mit kostenlos verfügbaren Geodaten. Quartalsbericht Q3/2022. Arbeitsbericht Fachgruppe Mobilitätsmanagement, 021, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                            |
| Yessad L., Kowald M. und A. Bruns (2022) Feldbericht zur mobilitätsbezogenen Studierenden- und Beschäftigtenbefragung an der Hochschule RheinMain 2020, Arbeitsberichte Fachgruppe Mobilitätsmanagement, 020, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                                          |
| Yessad L., Kowald M. und A. Bruns (2022) Ergebnisse der Beschäftigten und Studierenden, Mobilitätsbefragung und Erreichbarkeitsanalyse 2020, Hochschulisches Mobilitätsmanagement der HSRM, Wiesbaden.                                                                                                                                  |
| Wirtgen C., Kowald M., Luderschmidt J. and H. Hünemohr (2022) Multivariate Demand Forecasting for Rental Bike Systems Based on an Unobserved Component Model, Electronics 2022, 11(24), 4146                                                                                                                                            |
| Aouni, S., Hüttner, M., Yessad, L. und M. Kowald, (2022) Empfehlung zur Durchführung eines Studierendenpanels an der Hochschule RheinMain, Arbeitsberichte Fachgruppe Mobilitätsmanagement, 019, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                                                       |
| Simon R., Schiller C., Pestel E. und M. Friedrich (2022) Next Generation Verkehrsnachfragemodelle, Straßenverkehrstechnik 7/2022, 491-500.                                                                                                                                                                                              |
| Best J., Hess R. und M. Lohmeier (2022) Your own Bicycle Zone within 10 steps – An Implementation Guide, Straßenverkehrstechnik 7/2022, 508-512.                                                                                                                                                                                        |
| Rutka C., Bondarenko I., Kowald M., Dannewald T. und V. Blees (2022): Die Entwicklung des Fahrradvermietsystems VRNnextbike 2015-2022 Monitoringbericht Q2/2022, Arbeitsbericht Fachgruppe Mobilitätsmanagement, 018, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                                  |
| Gutjar, M. und Kowald, M. (2022). Human factors and political price regulations to enhance electric vehicle miles traveled. In: Katie Plant and Gesa Praetorius (eds) Human Factors in Transportation. AHFE (2022) International Conference. AHFE Open Access, vol 60. AHFE International, USA.                                         |
| Rieser N., Tasnady, B. Rothenfluh M., Straumann R. und M. Kowald (2022) Generische Ansätze der Verkehrsmodellierung, Abschlussbericht zum Forschungsprojekt SVI 2018/008 auf Antrag der Schweizerischen Vereinigung der Verkehrsingenieure und Verkehrsexperten (SVI), Bundesamt für Strassen (ASTRA), Bern                             |
| Reckermann H., Kowald M. und C. Schiller (2022): Szenariobasierte Untersuchungen zum urbanen Radverkehr in Heidelberg, Fachgruppe Mobilitätsmanagement, 017, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                                                                                           |
| Röth K., Grüner S.L., Kowald M. und V. Blees: Die Ergebnisse der Nutzendenbefragung zum Fahrradvermietsystem VRNnextbike 2021 Monitoringbericht Q1/2022, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                                                                                               |
| Kowald M., Gutjar M., Röth K., Schiller C., and T. Dannewald (2022): Mode choice effects on bike sharing systems, Poster presentation at the 10 <sup>th</sup> Symposium of the European Association for Research in Transportation. Leuven, Belgium.                                                                                    |
| Yessad L., A. Bruns and M. Kowald (2022): How to effectively promote sustainable mobility in social housing areas, results of an evaluation study in the Frankfurt Rhine-Main region, Conference paper submitted and published for the 7 <sup>th</sup> International Conference on Road and Rail Infrastructure, May 11-13, 2022, Pula. |
| Kowald M., Gutjar M., Röth K., Schiller C., and T. Dannewald (2022): Mode choice effects on bike sharing systems, Applied Sciences 2022, 12, 4391                                                                                                                                                                                       |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Röth K., Gutjar M. und M. Kowald (2022): Die Nutzendenbefragung zum Fahrradvermietsystem VRNnextbike, Monitoringbericht Q4/2021, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.                                                                                                                                                          |
| Fachgruppe Mobilitätsmanagement (2022): Jahresbericht 2021                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Birk, M., Blees, V. and A. Jäger (2022): Sustainable mobility in small and medium-sized cities – the example of the Frankfurt Rhine-Main metropolitan region. Conference paper submitted and published for the 7 <sup>th</sup> International Conference on Road and Rail Infrastructure, May 11-13, 2022, Pula.            |
| Saenger, K., Grotemeier, C., Heinitz, F. (2022), Integration des Straßenpersonennahverkehrs in den Deutschlandtarif, Internationales Verkehrswesen 3/2022, S. 73-77.                                                                                                                                                       |
| Grotemeier, C. (2022), Das ÖPNV-Tarifsystem gehört dauerhaft auf den Bierdeckel, Logistik & Recht 1/2022, S. 34-36.                                                                                                                                                                                                        |
| Lohmeier M., Kowald M., Rutka C., Schuhmacher T., Heinzelmänn A., Legner E., Kirschbaum T. (2022): Evaluierung der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Nahmobilität im Auftrag des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW) Schlussbericht, Hochschule RheinMain, Wiesbaden. |
| Blees V., Gering A., Heinzelmänn A., Legner E., Lohmeier M. (2022): Empfehlungen zur Fahrradförderung bei jugendlichen Mädchen                                                                                                                                                                                             |



## 9 Personal



**Professoren**

Prof. Dr.-Ing. Volker Bleeß  
Prof. Dr.-Ing. André Bruns  
Prof. Dr. Christian Grottemeier  
Prof. Dr. Matthias Kowald  
Prof. Dr.-Ing. Martina Lohmeier  
Prof. Dr. Manfred Loidold  
Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Schiller

*Mobilitätsmanagement und Verkehrswesen*  
*Mobilitätsmanagement und Verkehrsplanung*  
*Mobilitätsmanagement und BWL*  
*Mobilitätsmanagement und Mobilitätsverhalten*  
*Mobilitätsmanagement und Radverkehr*  
*Geoinformatik und Vermessung*  
*Mobilitätsmanagement und Verkehrsmodelle*

**Wissenschaftliche Mitarbeitende**

Vivien Albers; M.Sc.  
Maximilian Birk, M.Eng.  
Alina Boeva, M.Eng.  
Iryna Bondarenko  
Anna Gering, M.Eng.  
Johann Grobe, B.A.  
Margarita Gutjar, M.Sc.  
Annika Heinzelmänn, B.Sc.  
Carola Hintz, B.Sc.  
Anna Sophie Jäger, M.Eng.  
Fabian Kanisius, M.Eng.  
Dr. Kai Röth  
Christina Rutka, M.Sc.  
Thomas Schuhmacher, M.A.  
Christine Völpel, M.Eng.  
Marie Werneke, M.Eng.  
Leon Walid Yessad, M.Eng.

**Postdoc**

Dr. Sebastian L. Grüner

**Lehrkräfte für besondere Aufgaben**

Charaf Ouladali, M.Sc.  
Bernd Schlegel

**Administration**

Jürgen Eberle  
Astrid Hopf  
Barbara Weil

**Wissenschaftliche Hilfskräfte**

Jasper Blum  
Kai Philip Brugger  
Selen-Lisa Eden  
Marisa Godschalk  
Amelie Grabherr  
Sandra Jivan  
Anna Koptjeva  
Annika Kreß  
Eva Legner  
Nadine Liebsch  
Maximilian Mugrauer  
Björn Oelmann  
Noah Plotz  
Hauke Reckermann  
Clara Reithmeier  
Esther Reitz  
Denis Reznikow  
Selim Can Saygili  
Isabel Louisa Scherer  
Vivien Seiwert  
Maike Tesch  
Pascal Transier

## Wissenschaftliche Hilfskräfte



**Jasper Blum**



**Kai Philip Brugger**



**Selen-Lisa Eden**



**Marisa Godschalk**



**Amelie Grabherr**



**Sandra Jivan**



**Anna Koptyeva**



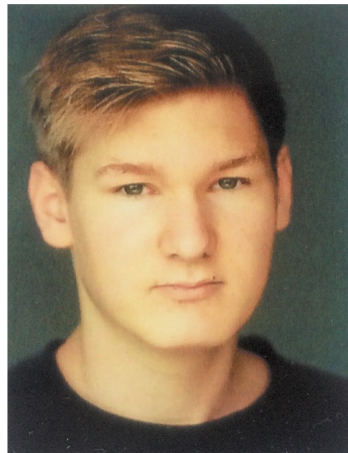
**Annika Kreß**



**Eva Legner**



**Nadine Liebsch**



**Maximilian Mugrauer**



**Björn Oelmann**



**Noah Plotz**



**Hauke Reckermann**



**Clara Reithmeier**



**Esther Reitz**



**Denis Reznikow**



**Selim Can Saygili**



**Isabel Scherer**



**Vivien Seiwert**



**Maike Tesch**



**Pascal Transier**







Hochschule RheinMain